

Jubiläumsprojekt: Fußbodenheizung für die Goetheschule Wetzlar

Mit einem Best-Practice-Projekt besiegeln das Planungsbüro Rehling Energie-Technik aus Herborn und die Buchenauer Roth Werke ihre über 30-jährige erfolgreiche Zusammenarbeit. Gleichzeitig feierte das Planungsbüro im Oktober 2020 das 30-jährige Bürojubiläum. Inhaber Klaus Rehling projektierte den Neubau der Goetheschule in Wetzlar mit einem Roth Flächen-Heizsystem.



Die Goetheschule in Wetzlar wird neu gebaut. Der Einzug soll noch im Sommer stattfinden.

Im April 2019 begannen die Bauarbeiten für den Neubau der Goetheschule in Wetzlar. Der Bauherr, der Lahn-Dill-Kreis in Wetzlar, plant den Einzug in das neue Schulgebäude für den Sommer 2021. 35 Mio. Euro investiert der Landkreis in das Schulbauprojekt und schafft damit ein modernes Umfeld für die Bildung in der hessischen Stadt. Der Neubau erstreckt sich über vier Etagen und ist mit 49 Klassenräumen, 17 naturwissenschaftlichen Räumen, 12 Zimmern für die Verwaltung, einer Aula, einem Hörsaal und einer Mediathek ausgestattet. Ein mit Glas überdachtes Atrium mitten im Gebäude bietet Arbeitsbereiche und Pausenmöglichkeiten in „Goethes Garten“. Das Gesamtbauprojekt umfasst außerdem den Neubau der Theodor-Heuss-Schule in Wetzlar. Die Planung hierfür erfolgt ebenfalls durch das Planungsbüro Rehling.

Wohlfühlgebäudetechnik für Lehrpersonal, Schüler und Schülerinnen

Mit der sanften Strahlungswärme einer Fußbodenheizung entstehen ideale Bedingungen zum Lehren und Lernen in der Goetheschule.

Für die über 12.000 m² beheizte Fläche mit 629 Heizkreisen plante Rehling Energie-Technik das Roth Original-Tacker-System ein. Dabei wird das Heizungsrohr mittels Tacker-Werkzeug und dem Original-Tacker-Clips auf der Dämmung befestigt. Nahezu 70.000 m Systemrohr und 60 Heizkreisverteiler installierte der SHK-Fachbetrieb Klima-Bau Volk aus Wetzlar in der Schule. Eine Mess-, Steuerungs- und Regelungseinrichtung ermöglicht den zentralen Betrieb der Fußbodenheizung über Raumfühler und ein PC-Gebäudefacility-Management bildet die Einzelraum- und Zonenregelung ab. Die Energiebereitstellung erfolgt über ein Blockheizkraftwerk als Grundlastversorgung mit einer Doppelspitzenlastkesselanlage mit jeweils 250 kW.

Daten & Fakten Goetheschule Wetzlar

Neubau: 4 Etagen, 49 Klassenräume, 17 naturwissenschaftliche Räume, 12 Zimmer für Verwaltung, Aula, Hörsaal, Mediathek, überdachtes Atrium

Planungsphase: 2017 – 2019

Bauzeit: 2019 – 2021

Bauherr: Lahn-Dill-Kreis, Wetzlar

Investition: 35 Mio. Euro

Planung: Rehling Energie-Technik, Herborn

Architekt: Schmees Wagner, Gießen

SHK-Fachbetrieb: Klima-Bau-Volk, Wetzlar

Heizzentrale: Blockheizkraftwerk als Grundlastversorgung, Doppelspitzenlastkesselanlage mit je 250 kW MSR-Einrichtung, PC-Gebäudefacility-Management

Flächen-Heizsystem: 12.000 m² Roth Original-Tacker-System, 629 Heizkreise, 70.000 m Roth Systemrohr Roth Werke, Dautphetal



Quelle: Roth Werke GmbH

Treffen im Buchenauer Manfred Roth Atrium anlässlich des Jubiläumsprojektes der Goetheschule Wetzlar, von links: Roth Geschäftsführerin Christin Roth-Jäger, Geschäftsführer des Planungsbüros Rehling Energie-Technik, Klaus Rehling, und André Weigand, technischer Verkauf Roth Energiesysteme.



Das Roth Original-Tacker-System sorgt für Wohlfühltemperaturen in der Goetheschule Wetzlar.

Lösungsorientiertes Projektmanagement

Rehling Energie-Technik ist auf die Planung von TGA-Anlagen für kommunale und industrielle Objekte sowie auf die Sondertechnik für Feuer- und Rettungswachen spezialisiert. In 30 Jahren baute Klaus Rehling ein Unternehmen auf, das heute mit zehn Mitarbeitern Kundenanforderungen lösungsorientiert begegnet. Der Unternehmer erklärt: „Wir identifizieren uns mit jeder Aufgabenstellung und konzipieren zukunftsichere TGA-Anlagen für jeden individuellen Anwendungsfall. Die Basis dafür ist ein klar strukturiertes Qualitäts- und Projektmanagement.“ Die Verbundenheit mit dem Unternehmen Roth begann für ihn schon vor der Gründung des Planungsbüros: „Als Auszubildender habe ich selbst das Verlegen von Fußbodenheizungen mit dem Roth Original-Tacker-System gelernt“, erinnert sich Klaus Rehling. Das System gibt es seit über 40 Jahren. Roth gehört zu den Pionieren der Fußbodenheizung und bietet heute Flächenheiz- und -kühlsysteme für die Installation auf Böden, an Wänden und Decken an. Ob für Ein- und Mehrfamilienhäuser, Büro- und Verwaltungsgebäude, Geschäfte oder Industriehallen – je nach Bauvorhaben gibt es eine Vielzahl an Systemlösungen für Neubau und zunehmend in der Renovierung in Trocken- und Nassbauweise. „Inhabergeführte und familiengeführte Unternehmen verfolgen ähnliche Werte und stellen die persönliche Kundenbeziehung in den Fokus“, sagt Christin Roth-Jäger, Geschäftsführerin der Roth Werke. „Wir freuen uns und sind stolz darauf, dass wir auf dieser Basis schon über viele Jahrzehnte erfolgreich mit dem Planungsbüro Rehling verbunden sind. Glückwunsch zum 30-jährigen Jubiläum.“



Eine Information der Roth Werke GmbH, Dautphetal

Firmenprofil siehe Seite 229

ES STECKT MEHR DARIN, ALS SIE DENKEN



Maximale Leistung und optimaler Schutz

Die effizienten TYFO Kühltöten und Wärmeträgermedien, **TYFOXIT®** und **TYFOCOR®**, gewährleisten den zuverlässigen Betrieb Ihrer Kälte-, Klima- und Heizungsanlagen. Qualität seit 1960 – **Made in Germany.**



www.tyfo.de